

Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

5. Jahrgang

Düsseldorf, den 7. Februar 1951

Nummer 6

Datum	Inhalt	Seite
24. 1. 51	Anordnung zur Verlängerung der Geltungsdauer von Anordnungen über die Bewirtschaftung und Marktregelung von Erzeugnissen der Landwirtschaft	23
23. 1. 51	Mitteilungen des Finanzministers des Landes Nordrhein-Westfalen. Betrifft: Enteignungsanordnung	23
19. 1. 51	Mitteilungen des Ministers für Wiederaufbau des Landes Nordrhein-Westfalen. Betrifft: Enteignungsanordnungen	23
23. 1. 51	Bekanntmachung der Landeszentralbank von Nordrhein-Westfalen. Betrifft: Wochenausweis	4

Anordnung zur Verlängerung der Geltungsdauer von Anordnungen über die Bewirtschaftung und Marktregelung von Erzeugnissen der Landwirtschaft.

Vom 24. Januar 1951.

Auf Grund des § 6 der Anordnung des Bundesministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten über die Bewirtschaftung und Marktregelung von Milch und Milcherzeugnissen vom 18. März 1950 (Bundesanzeiger Nr. 65), und des § 21 der Anordnung des Direktors der VELF zur Marktregelung der Eierwirtschaft vom 28. Oktober 1948 (Amtsbl. VELF S. 277),

in Verbindung mit den Ermächtigungen des Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten des Landes Nordrhein-Westfalen vom 1. April 1950 (GV. NW. S. 39), und vom 1. Februar 1949 (MBl. NW. S. 132)

sowie auf Grund der Anordnung des Bundesministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zur Verlängerung der Geltungsdauer der Anordnungen über die Bewirtschaftung und Marktregelung von Erzeugnissen der Landwirtschaft vom 12. Januar 1951 (Bundesanzeiger Nr. 15) wird angeordnet:

§ 1

Die nachstehenden Anordnungen über die Bewirtschaftung und Marktregelung von Erzeugnissen der Milch-, Fett-, Eierwirtschaft werden wieder in Kraft gesetzt und gelten bis zum 31. März 1951:

1. AO MF 1/49 vom 1. Februar 1949 betr. Durchführung der Anordnung zur Marktregelung der Eierwirtschaft (Amtl. Mitt. d. LEA 1949, 1. Teil, Nr. 25/26 vom 1. 2. 1949).
2. AO MF 1/50 vom 29. April 1950 betr. Milchhandelsbezirke (Amtl. Mitt. d. LEA 1950, 1. Teil, Nr. 46).
3. AO MF 2/50 vom 1. Mai 1950 betr. Milchmarktregelung (Amtl. Mitt. d. LEA 1950, Nr. 47).

§ 2

Diese Anordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1951 in Kraft, hinsichtlich der Strafvorschriften jedoch erst mit dem Tage der Verkündung dieser Anordnung.

Düsseldorf, den 24. Januar 1951.

Landesernährungsamt Nordrhein-Westfalen.

Der Präsident: R u n g e.

— GV. NW. 1951 S. 23.

Mitteilungen des Finanzministers des Landes Nordrhein-Westfalen.

Düsseldorf, den 23. Januar 1951.

Betrifft: Enteignungsanordnung.

Gemäß § 5 des Preußischen Gesetzes betr. die Bekanntmachung landesherrlicher Erlasse durch die Amtsblätter

vom 10. April 1872 (GS. S. 357) wird angezeigt, daß im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Detmold von 1950, S. 624—627, die Anordnung über die Verleihung des Enteignungsrechtes zugunsten der Aufbaugemeinschaft Espelkamp, Gemeinnützige Gesellschaft m.b.H. in Espelkamp, Kreis Lübbecke, für Zwecke der Seßhaftmachung von Flüchtlingen auf dem Gelände der früheren Munitionsanstalt Espelkamp bekanntgemacht ist.

— GV. NW. 1951 S. 23.

Mitteilungen des Ministers für Wiederaufbau des Landes Nordrhein-Westfalen.

Düsseldorf, den 19. Januar 1951.

Betrifft: Verleihung des Enteignungsrechtes an die Stadt Oberhausen zum Ausbau der Steinbrinkstraße.

Gemäß § 5 des Preuß. Gesetzes vom 10. April 1872 (GS. S. 357) wird hiermit bekanntgegeben, daß im Amtsblatt der Regierung in Düsseldorf (Nr. 1 vom 4. Januar 1951) die Verleihung des Enteignungsrechtes an die Stadt Oberhausen für den oben angegebenen Zweck bekanntgegeben ist.

— GV. NW. 1951 S. 23.

Düsseldorf, den 29. Januar 1951.

Betrifft: Verleihung des Enteignungsrechtes an die Stadt Hagen.

Gemäß § 5 des Preuß. Gesetzes vom 10. April 1872 (GS. S. 357) wird hiermit bekanntgegeben, daß im Amtsblatt der Regierung in Arnberg (Nr. 51 vom 23. Dezember 1950) die Verleihung des Enteignungsrechtes an die Stadt Hagen zwecks Anlegung öffentlicher Verkehrs- oder Freiflächen für die folgenden Grundstücke bekanntgegeben ist:

1. Die vor der festgesetzten Baufluchtlinie liegenden oder als Freiflächen ausgewiesenen Grundstücke und Grundstücksteilflächen am Markt, in der Markt- und Mittelstraße, Gartenstraße, zwischen Mittel- und Hochstraße sowie Körnerstraße zwischen Mittel- und Badstraße, Elberfelder Straße zwischen Mittel- und Hohenzollernstraße.
2. Die zur Verbreiterung der Iserlohner Straße zwischen Wasserstraße und Fleyer Straße ausgewiesenen Grundstücksteilflächen.
3. Die vor der festgesetzten Bauflucht liegenden oder als Freiflächen ausgewiesenen Grundstücke im Bezirk Altenhagener Brücke.

— GV. NW. 1951 S. 23.

Betrifft: Wochenausweis der Landeszentralbank von Nordrhein-Westfalen vom 23. Januar 1951

Übrige ausweispflichtige Positionen ohne Bestand.

Düsseldorf, den 23. Januar 1951.

Landeszentralbank von Nordrhein-Westfalen.

(Unterschriften.)

— GV, NW, 1951 S. 24.